



**Diagnostics**  
is in our blood.



Liebe Leserinnen und Leser,

die Pandemie hat unser Leben und unsere Arbeitsweise grundlegend und dauerhaft verändert. Vor-Ort-Termine, Kongresse und Fortbildungsveranstaltungen waren lange Zeit nicht möglich und werden auch heute noch unter Sicherheitsauflagen durchgeführt. In den Krankenhäusern und Laboren ist die Personalsituation und -auslastung weiterhin ein großes Thema und wir blicken gespannt auf die zukünftige Entwicklung.

Auch wir mussten neue Wege der Kommunikation etablieren, Altgewohntes überdenken und uns auf die Situation einstellen. Bei allen Videokonferenzen, Webinaren und Online-Workshops haben wir aber eines gelernt: Nichts ersetzt den persönlichen Austausch von Angesicht zu Angesicht. Auch deshalb werden wir Ihnen zukünftig, neben unseren Online-Angeboten, wie Stago e-Academies, Stago Webinaren und On-Demand-Fortbildungen, weiterhin eine Vor-Ort-Teilnahme an unseren Stago Academies anbieten. Sie haben die Wahl, ob Sie vor Ort, online oder auch hybrid dabei sein möchten! Einen Bericht über die Fortbildungsveranstaltungen der vergangenen zwei Jahre lesen Sie in diesem Newsletter. Darüber hinaus stellen wir Ihnen mit MyQualiris eine Möglichkeit für externe Qualitätskontrollen vor, die auch zur Überprüfung der Analytik von Fibrinmonomeren geeignet ist. Ein Kundenbericht über die Zusammenarbeit mit Stago, zwei Mitarbeiterinterviews und das zehnjährige Firmenjubiläum von Stago in Deutschland sind ebenfalls Themen des Newsletters und geben Ihnen ein umfassendes Bild über die weitere erfolgreiche Entwicklung von Stago für unsere Kunden.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und viele neue Erkenntnisse beim Lesen!

Herzlichst  
Ihr  
Dr. Andreas Otte

## Stago NEWS

### Juli 2022

#### INHALT – AUSGABE 13

- SEITE 2 – 3: The Voice of Lab: Bad Brückenau
- SEITE 4: My Qualiris
- SEITE 5: Zehnjähriges Jubiläum
- SEITE 6: Stago Academy – Rückblick auf zwei Jahre Veranstaltungen während der Pandemie
- SEITE 7: Stago Anwendertreffen
- SEITE 8 – 9: Stago Mitarbeiter stellen sich vor
- SEITE 10 – 11: Kennen Sie schon...  
die Möglichkeit Referenzbereiche laborspezifisch zu ermitteln

# THE VOICE OF THE LAB: FRANZ VON P



**Dr. Andreas Otte**  
Marketing Manager

Das Interview wurde am 23.05.2022 in der Franz von Prümmer Klinik in Bad Brückenau durchgeführt.

#### Am Interview nahmen teil:

- Dr. med. János Márki-Zay, Facharzt für Laboratoriumsmedizin
- Sandra Hornung, leitende MTLA
- Daniela Hohmann, stellv. leitende MTLA, Qualitätsmanagementbeauftragte

**Interviewer:** Dr. Andreas Otte

**Andreas Otte (AO):** Zunächst ein paar Fragen zu Ihrem Standort und dem Labor: Gibt es nennenswerte Besonderheiten?

**Franz von Prümmer Klinik (Labor):** Wir sind kein klassisches Krankenhauslabor, sondern seit 1997 eine Laborgemeinschaft mit einem weiteren Standort in Büdingen seit 2016. Am Standort in Bad Brückenau haben wir auch eine Gerinnungssprechstunde, deshalb benötigen wir für die Untersuchung der Patienten auch die Spezialdiagnostik. In Bad Brückenau verwenden wir aufgrund des höheren Anforderungsprofils einen STA R Max<sup>3</sup> und in Büdingen steht noch ein STA Compact Max<sup>3</sup>, der uns auch als Backup dient.

**AO:** Als Sie die Entscheidung treffen mussten, mit welchem Partner Sie in der Gerinnung zusammenarbeiten möchten, was war Ihnen besonders wichtig?

**Labor:** Es war besonders wichtig, eine zuverlässige Maschine zu finden, die sich gut in unsere Routine einbinden lässt und deren Bedienung wenig Fragen offenlässt. Man muss schon sagen, dass sich die Anforderungsspektren, vor allem durch die Einführung der DOAK (Direkte orale Antikoagulantien) deutlich geändert haben. Früher wurden Quick in der Laborgemeinschaft in Massen durchgeführt, das ist stark zurückgegangen. Heute sind viele Eingriffe nicht mehr unbedingt geprägt davon, dass man sagt: „Da muss jetzt unbedingt eine Gerinnung vorliegen!“ Das merkt man schon sehr stark an den Globaltesten.

Nichtsdestotrotz war die Zusammenarbeit mit Stago auch eine Entscheidung dahingehend, dass wir mit möglichst wenig Personal eine hohe Schlagzahl haben, und genau darauf sind die Geräte ausgelegt. Wir haben auch in Hinblick auf die hämostaseologische Sprechstunde die Möglichkeit, das Portfolio flexibel zu erweitern.

**AO:** Welche Tests/Reagenzien nutzen Sie?

**Labor:** Wir verwenden hier (in Bad Brückenau) aktuell Quick, PTT, TZ, Fibrinogen, AT III und D-Dimer, am kleineren Standort in Büdingen nur Quick, PTT und D-Dimer. Wir überlegen aber, nach Überarbeitung der vorhandenen Schnittstellen, noch den einen oder anderen Spezialtest mit aufzunehmen.

**AO:** Was gab letztendlich für Sie den Ausschlag, sich für Stago zu entscheiden?

**Labor:** Da wir schon vorher mit dem Stago STA R Evolution gearbeitet haben, waren uns die Vergleichbarkeit und die intuitive Bedienbarkeit des Geräts am wichtigsten. Wir hatten vor der Einführung des STA Evolution mehrfach



STA R Max<sup>3</sup>, Franz von Prümmer Klinik

# PRÜMMER KLINIK IN BAD BRÜCKENAU

Probestellungen von verschiedenen Herstellern verglichen und letztendlich hat das Stago Gerät unserem Team am besten gefallen. Und da war natürlich bei der Umstellung auf das neue Gerät, den STAR MAX<sup>3</sup>, einfach klar, dass wir aufgrund der Zufriedenheit bei der Fa. Stago bleiben.

**AO:** Wie verliefen für Sie die Präinstallation, die Installation sowie die Applikation? Gab es Hindernisse und wie wurden diese angegangen?

**Labor:** Alles war von der Vorbereitung an sehr gut organisiert. Der Applikationsspezialist der Firma Stago hat auch in den Präinstallationsgesprächen viele Themen mit aufgegriffen, insbesondere die IT-Anbindung. Hier wurden sehr früh die entsprechenden Ansprechpartner involviert, wodurch wir dann sehr gut vorbereitet waren. In der Installationswoche konnten dann durch das STA Coag Expert System die Validierungen entsprechend schnell durchgeführt werden, parallel wurden alle MTLAs in kleinen Gruppen durch den Applikationsspezialisten am Gerät trainiert.

Trotz aller Vorbereitung gab es zwischenzeitlich Hindernisse mit der EDV-technischen Einrichtung durch unseren LIS-Anbieter. Wir sind ein akkreditiertes Labor mit einem hohen Anspruch an Leistung und Qualität, und wenn ein Gerät, wie der Stago STA R Max<sup>3</sup>, messtechnisch Volumen- und HIL-Check anbietet, will man das natürlich auch voll nutzen. Da war es für uns aber sehr entspannt, dass sich Herr Al-Musali (Stago Applikationsspezialist) sehr gut auskennt, mit seiner Erfahrung auf Augenhöhe mit unserem LIS-Anbieter kommuniziert und für uns die passende Lösung durchgesetzt hat. Und somit hat geklappt, was eigentlich keiner von uns für möglich gehalten hatte: Wir konnten noch innerhalb der Installationswoche mit dem echten Routinebetrieb starten.

**AO:** Wie finden Sie unsere Trainings und unser Service-Angebot?

**Labor:** Wir haben über die Stago e-Academy die Präanalytik-Schulung gemacht, das war sehr gut, weil diese online angeboten wurde und somit kein großer Kosten- und Zeitaufwand entstanden ist. Zur Schulung gab es auch ein Handout und Fragen konnten online in Echtzeit gestellt werden. Viele weitere Themen sind darüber hinaus als Schulung „on demand“ verfügbar. Zum Intensivtraining hatten wir eine Mitarbeiterin im Stago Trainingszentrum in der Firmenzentrale in Düsseldorf. Sie war von der Professionalität der Organisation, der Vorbereitung und vom Ablauf sehr begeistert.

**AO:** Würden Sie sich erneut für uns als Partner in der Gerinnung entscheiden?

**Labor:** Stago ist sehr gut aufgestellt, was uns gefällt, ist die Hämostase-Spezialisierung. Als Alternative würde ich momentan keine andere Firma sehen. Als wir die Laborgemeinschaft gegründet haben, war unser Volumen unattraktiv, wir brauchten also einen gewissen Vorschuss

von einer Firma, damit wir überhaupt wettbewerbsfähig starten konnten. Stago ist diesen Weg mit uns gegangen und kann dadurch heute auch von einem gesteigerten Volumen und neuen Parametern profitieren. Wir wollen langfristige Partnerschaften zum beidseitigen Nutzen. Es ist eine partnerschaftliche Zusammenarbeit, die wir und Stago nie bereut haben.

**AO:** Vielen Dank für Ihre Zeit und die Möglichkeit, das Interview mit Ihnen zu führen!

## Franz von Prümmer Klinik Bad Brückenau



1 STA R Max<sup>3</sup>

### Parameter:

- Quick
- PTT
- Thrombinzeit
- Fibrinogen
- ATIII
- D-Dimer





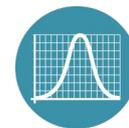
**Elke Mischer**  
Senior-Produktmanager



ZIEL



MATERIALIEN



REFERENZ



HÄUFIGKEIT

<p><b>GENAUIGKEIT</b> Unabhängige und verdeckte Überprüfung der analytischen Leistung eines Labors</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mehrere unbekannte Konzentrationsstufen</li> <li>• Blindversuch</li> <li>• Ähnlich wie bei Patientenproben</li> </ul>	<p>Gleichaltri- gengruppe</p>	<p>Regelmäßig</p>
--	--	-----------------------------------	-------------------

**My Qualiris QC verfügt über eine dezidierte, gesicherte und mehrsprachige Website, die es ermöglicht:**

- mehrere Benutzerprofile zu verwalten
- Ergebnisse einzureichen
- Berichte einzusehen und herunterzuladen (PDF-Datei oder Kalkulationstabelle)
- Ergebnisse für fünf Jahre zu archivieren
- Teilnahmezertifikate herunterzuladen

Die detaillierte Berichte mit robusten statistischen Indikatoren stützen sich auf eine hohe Teilnehmerzahl.

Als Highlight bietet das Programm das Modul Qualiris FM zur Überprüfung der Analytik von Fibrinmonomeren. Dieses ist exklusiv im Stago Portfolio für eine externe Qualitätskontrolle mit Teilnahmezertifikat.

Externe Qualitätskontrollen dienen der Sicherung der diagnostischen Leistung in den medizinischen Laboratorien. Die hohen Anforderungen an das Qualitätsmanagement fordern Mitarbeiter kontinuierlich heraus, die besten Möglichkeiten zu nutzen, um exzellente Ergebnisse zu erzielen.

Stagobietet mit MyQualiris einen benutzerfreundlichen und umfassenden Service für Routine- und Spezialgerinnungstests. MyQualiris ist ein externes Qualitätskontrollprogramm für alle Anwender von Gerinnungstests und der Hauptanbieter weltweit.

	Parameter	Anzahl Level	Anzahl Proben	Anzahl der Berichte p. a.	Zusammenfassung p. a.
<b>Qualiris QC Premium</b>	PT, APTT, Fib, TZ, Reptilase	4	24	12	2
- <i>Optional Einzelfaktoren</i>	<i>F II, V, VII, X, VIII, IX, XI, XII, XIII &amp; vWF</i>	-	-	-	-
- <i>Optional Thrombophilie</i>	<i>AT, PC, PS, Antiplasmin, Plasminogen</i>	-	-	-	-
<b>Qualiris QC Heparin UFH</b>	Unfraktioniertes Heparin	3	6	6	1
<b>Qualiris QC Heparin LMWH</b>	Niedermolekulares Heparin	3	6	6	1
<b>Qualiris QC D-Dimer</b>	D-Dimer	3	6	6	1
<b>Qualiris QC LA</b>	Lupus-Antikoagulanzen	3	6	3	1
<b>Qualiris QC DOAC Anti-Xa</b>	Apixaban, Edoxaban, Rivaroxaban	2 pro Molekül	9	3	1
<b>Qualiris QC Dabigatran</b>	Dabigatran	2	4	2	1
<b>Qualiris FM-FDP</b>	Fibrinmonomere, Fibrin & Fibrinogen Abbauprodukte	3	6	2	1
<b>Qualiris Diagnostic Challenge</b>	Plasmen im Zusammenhang mit klinischen Fallstudien	3	6	3	-

Für weitere Informationen sprechen Sie bitte unsere Außendienstmitarbeiter an oder senden uns eine E-Mail an: [marketing@de.stago.com](mailto:marketing@de.stago.com)

# ZEHNJÄHRIGES JUBILÄUM



Hotline Dezember 2011

## Ein wenig Geschichte ...

Stago wurde 1945 als pharmazeutisches Unternehmen gegründet. Bereits im Jahr 1962 erlebte das Unternehmen seinen ersten Wendepunkt und entwickelte die ersten Reagenzien für die Gerinnungsdiagnostik in Frankreich. Danach spezialisierte sich das Unternehmen auf die In-vitro-Diagnostik und expandierte nach und nach durch die Eröffnung weiterer Niederlassungen auf dem ganzen Globus. 2010 wurde die Firma Tcoag in Lemgo, Deutschland, (ehemals Trinity Biotech) Teil von Stago, was ein wichtiger Schritt für unsere Tochtergesellschaft war. Nur zwei Jahre später expandierte Stago und eröffnete acht neue Niederlassungen in Europa, darunter auch die Niederlassung in Düsseldorf, Deutschland. Dank Tcoag und den bestehenden Vertriebskunden war Stago auf dem deutschen Markt für einige bereits bekannt. Die Mitarbeiter von Tcoag bauten das Team in Düsseldorf teilweise mit auf. Vom ersten Tag an, dem 2. Januar 2012, waren die Kollegen von der Hotline und die Techniker für die Kunden da. Das gesamte Team aus Vertrieb, Hotline und Service wurde von den erfahrenen Kollegen aus Frankreich sehr gut geschult. Die Ausbildung fand über drei Monate lang vor Ort in Düsseldorf statt. Nach dieser kurzen Zeit war unser Team bereit, die Filiale alleine zu führen.

**Dazu einige Worte von unserem Geschäftsführer, Herrn Baumgärtner, der seit dem Tag der Eröffnung dabei ist!**

Es gibt Sie noch, die guten Nachrichten und die Gelegenheiten etwas zu feiern.

Am 01. Januar 2012 haben wir die Stago Deutschland Filiale eröffnen dürfen, anfänglich zu zweit, mittlerweile mit mehr als 50 Kolleginnen und Kollegen. Seit nun also mehr als zehn Jahren geben wir täglich alles, um Patienten die bestmögliche Gerinnungsdiagnostik zu ermöglichen, den Kunden und Anwendern nicht nur die unter modernsten Methoden hergestellten Reagenzien und Instrumente an die Hand zu geben, sondern vor allem Ihnen auch mit Service, Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Es menschtelt sehr in diesem Unternehmen und es macht große Freude, so eine Gruppe von guten Menschen um sich zu wissen. Das liegt auch daran, dass wir seit vielen Jahrzehnten die Hämostase im Fokus haben. Trotzdem, und das ist noch eine gute Nachricht, werden wir nach vielen Jahrzehnten unseren Fokus etwas erweitern, indem wir uns in naher Zukunft auf ein zweites Bein, das der Hämatologie stellen. Seien Sie mit uns gespannt, wie wir Ihnen die nächsten zehn Jahre mit innovativen Lösungen zur Seite stehen.

**Wir waren immer motiviert, blickten jeden Tag in die Zukunft und feierten jeden kleinen Erfolg!**

**Catherine, Sales Admin, seit der Eröffnung dabei**

Einweihungsfeier und erste Hämostase-Schulung für zukünftige Mitarbeiter\*innen



2011

2012



Eröffnung

1. Stago Academy



2013



1. GTH als Stago Deutschland GmbH

Umzug



2017



1. Stago Anwendertreffen

1. Stago e-Academy



2021



Eröffnung Trainingscenter

**Danke für 10 Jahre Zusammenarbeit!**

# STAGO ACADEMY



**Clémence Chesne**  
Marketing-Projektmanagerin

## Rückblick auf zwei Jahre Veranstaltungen während der Pandemie

Seit über neun Jahren organisieren wir die Stago Academy jedes Jahr in drei bis vier Städten Deutschlands. Dabei können Sie jeweils an einem Nachmittag Ihr Wissen über Gerinnung und allgemeine Labordiagnostik durch fünf Vorträge von renommierten Referentinnen und Referenten vertiefen. Im Sommer 2019 hatten wir unsere nächsten Termine für 2020 geplant und das Programm zusammengestellt ... niemand hätte gedacht, dass die Academies nicht stattfinden würden ... Die erste geplante Veranstaltung war am 12. März 2020 in Berlin, viele Teilnehmer hatten sich bereits angemeldet. Kurz vor der Veranstaltung breitete sich das SARS-CoV2-Virus in Deutschland aus, es herrschte viel Unsicherheit und Unwissenheit. Am 19. März mussten wir dann alle unsere Stago Academies absagen, um die Sicherheit aller zu gewährleisten. Drei Tage später wurde von der Regierung der erste Lockdown angeordnet.

**Ein Jahr später war an Präsenzveranstaltungen immer noch nicht zu denken.** Aus diesem Grund haben wir die Stago e-Academy ins Leben gerufen. Unser Ziel war es, Ihnen weiterhin Vorträge über Hämostase und Labordiagnostik anzubieten, aber dieses Mal online. Die Stago e-Academy ist nun ein fester Bestandteil unseres Fortbildungsangebots – kostenlos, live oder auf Abruf. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website [www.stago.de](http://www.stago.de) unter der Rubrik Aktuelles – Online-Angebote.

Anfang diesen Jahres hatten wir uns dann endlich wieder gefreut, Sie persönlich zu treffen! Unsere erste Stago Academy des Jahres in München musste aber aufgrund der immer noch angespannten Situation online stattfinden. Es waren über 130 Teilnehmer live dabei, vielen Dank! Wenn Sie die Veranstaltung verpasst haben, haben Sie immer noch die Möglichkeit, diese auf Abruf anzusehen. Besuchen Sie unsere Website unter Aktuelles – Veranstaltungen!

Am 28. April 2022 hatten wir dann endlich das Vergnügen, Sie in Frankfurt wieder live begrüßen zu können, eine Veranstaltung mit einem völlig neuen Konzept. Bei dieser Veranstaltung konnten die Teilnehmer ihr Verständnis und Wissen testen, indem sie Fragen mit Hilfe eines TED-Systems beantworteten. Außerdem zeigte Frau Dr. Dorn-Beineke mit Hilfe eines Präsentationsmikroskops live Fälle aus der Hämatologie. Wir hoffen, dass Ihnen dieses neue Konzept gefallen hat und danken der Firma Horn, unseren Referenten und Teilnehmern für dieses schöne Event, auf das wir so lange gewartet haben.



*Stago Academy Frankfurt, 28. April 2022*

Die nächste Stago Academy sollte in Potsdam stattfinden. Leider mussten wir die Veranstaltung absagen, da viele von Ihnen, bedingt durch die Pandemie und Quarantänemaßnahmen, noch immer mit einer extrem angespannten Personalsituation zu kämpfen hatten. Unser letzter Termin in diesem Jahr war am 23. Juni in Bremen, wo wir Sie zahlreich begrüßen durften. Wir wissen, dass es für Sie immer noch schwierig ist, an Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen, aber es ist ebenfalls wichtig, Ihr Wissen zu vertiefen und auf dem neuesten Stand zu halten. Wir werden auch weiterhin Veranstaltungen vor Ort, die Stago Academy sowie die virtuelle Stago e-Academy organisieren.

**Die Mischung aus Online- und Präsenzveranstaltungen ist für uns eine gute Möglichkeit, Ihnen Fortbildungen anzubieten.**

**Umfrage:** Würden Sie in Zukunft lieber an Online-, Präsenz- oder Hybrid-Veranstaltungen teilnehmen? Stimmen Sie hier ab: <https://forms.office.com/r/4wYwBtDymN>



# ANWENDERTREFFEN-SAVE-THE-DATE



**Diagnostics**  
is in our blood.

## Anwendertreffen



STA R Max  
STA Compact Max

2022

SAVE THE DATE



Düsseldorf  
15. September 2022



**Kathrin Janzen**

Verkaufsaußendienstmitarbeiterin

**Heute habe ich das Glück, das Interview mit zwei Kolleginnen aus dem Außendienst führen zu können. Kathrin und Martina stehen Ihnen als Verkäuferinnen zur Seite. Warum es dieses Mal zwei Personen sind, erfahren Sie im Laufe des Interviews.**

**CC:** Kathrin, du bist bereits seit 2018 dabei, ich erinnere mich dich geschult zu haben, du warst meine erste Schülerin. Was hast du vor Stago gemacht und wie bist du zu Stago gekommen?

**KJ:** Nach meiner Ausbildung zur MTLA habe ich in Mülheim a.d. Ruhr im Labor einer privaten Pathologie gearbeitet. Dort war ich, neben der täglichen Routine, für das Bestellwesen zuständig und bin oft in Kontakt mit den Außendienstmitarbeitern unserer Lieferanten gewesen. Dadurch wurde mein Interesse für diesen Beruf geweckt und ich habe mich darüber informiert, welche Voraussetzungen man mitbringen sollte und wie die Arbeit im Vertriebsaußendienst aussieht. Als dann die Chance kam, meinen beruflichen Neustart bei Stago zu beginnen, habe ich nicht lange gezögert und den „Sprung ins kalte Wasser“ gewagt ... Dank der super Unterstützung des gesamten Teams habe ich diese Entscheidung auch nie bereut.

**CC:** Wir haben viele Kollegen, die wie du in einem Labor gearbeitet haben. Sie sind jetzt Techniker, Applikationsspezialist oder Vertriebsmitarbeiter. Kommen wir nun zu unserem zweiten Gast des Tages. Martina, du hast in einer besonderen Zeit angefangen, oder besser gesagt, sie wurde zu einer besonderen Zeit, kurz nachdem du bei uns angefangen hast, waren wir im Lockdown.

**MG:** Ja, der Start bei Stago war im Januar 2020 erst mal ganz routinemäßig mit einem dreiwöchigen Training in unserem Headquarter in Paris geplant. Direkt im Anschluss hatte ich die Chance, an einem Stago Jahresmeeting in Rom teilzunehmen. Und dann erreichte die COVID-19-Pandemie Europa und meine Tätigkeit als „Außendienstmitarbeiterin“ wurde für fast zwei Jahre zur „Home-Office-Managerin“ mit intensiver Telefontätigkeit. Die große Herausforderung war in dieser schwierigen Zeit für uns alle, den Kontakt zu unseren Kunden zu halten, die Versorgung mit Reagenzien sicherzustellen, den Service aufrechtzuerhalten und natürlich auch die Kommunikation mit unseren Kunden und Kollegen digital zu organisieren, gerade das war am Anfang gar nicht so selbstverständlich.

**CC:** Es ist aber nicht deine erste Erfahrung als Außendienstmitarbeiterin, du kennst ja anderes. Was hast du vorher genau gemacht? Warst du bereits im Labor tätig?

**MG:** Ich bin medizinischtechnische Assistentin und habe seit meinem Examen 1981 schon fast alle Fachrichtungen der Laboratoriumsmedizin durchlaufen, habe erst in Lübeck und später in Berlin lange in großen Laboren gearbeitet. Seit 2007 bin ich für verschiedene Unternehmen der Medizintechnik als Verkaufsaußendienstmitarbeiterin tätig gewesen.

**CC:** Als Vertriebsmitarbeiterinnen seid ihr viel unterwegs. Du hast es bereits erwähnt, Martina, dass sich das seit 2020 geändert hat. Wie hat sich eure Arbeit während der Pandemie verändert?

**KJ:** Da unsere Kunden und somit auch wir, als Lieferant von IVD-Produkten systemrelevant sind, ging die Arbeit, wenn auch anders als gewohnt, weiter. Unsere Applikationsspezialisten und Techniker waren auch in dieser Zeit in den Laboren vor Ort, um den reibungslosen Betrieb zu sichern. Für uns „Verkäufer“ sah der Alltag da schon deutlich anders aus. Das Home-Office bestimmte den Alltag. An die Stelle von persönlichen Kontakten traten Telefonate, E-Mails und virtuelle Meetings. Die besonderen Anforderungen an die Labordiagnostik durch COVID-19 haben dazu geführt, dass die Kunden wenig Zeit für ein Gespräch hatten. Gerade in der Gerinnung rückten spezielle Parameter in den Fokus. Ein Beispiel dafür ist unser D-Dimer-Test, mit dem die Risikostratifizierung der Patienten über den Verlauf bei einer COVID-19-Erkrankung besser erfolgen konnte. Die bestmögliche Unterstützung unserer Kunden stand auch in dieser außergewöhnlichen Zeit ganz klar im Fokus.

**MG:** Die Pandemie hat unsere tägliche Arbeit sehr verändert, und das wahrscheinlich nicht nur vorübergehend, sondern fundamental. Inzwischen sind insbesondere Telefonkonferenzen ein guter Ersatz für unsere früher üblichen regelmäßigen Besuche bei unseren Kunden geworden – wenn auch der persönliche Kontakt nicht wegzudenken ist. Bei einer Tasse Kaffee mit den Labormitarbeiter\*innen kann man auch einmal über Sorgen und Freuden sprechen, das ist genauso wichtig, wie die Möglichkeit, den Laboralltag

# R STELLEN SICH VOR

hautnah zu erleben.

**CC:** Es war eine große Veränderung in den meisten Berufen, das ist wahr. In dieser Zeit haben sich einige Menschen gefragt, ob ihr Beruf so bleiben wird, wie er bisher war, oder ob es vielleicht an der Zeit ist, sich neuen Herausforderungen zu stellen. Im Laufe der Zeit haben wir manchmal den Wunsch, neue Berufe zu entdecken oder neue Verantwortlichkeiten zu übernehmen. Dies ermöglicht es uns, uns weiterzuentwickeln, und soweit ich weiß, habt ihr beide in letzter Zeit neue Verantwortung bekommen. Aus diesem Grund führen wir dieses Interview auch gemeinsam. Erzählt uns mehr!

**MG:** Die Gerinnungsdiagnostik war tatsächlich wieder ein neues Fachgebiet, in das ich mich dank Stagos hervorragenden Schulungen schnell einarbeiten konnte. Als langjährige Verkäuferin in der Welt der Labormedizin habe ich natürlich ein großes Netzwerk an Kunden und ehemaligen Kollegen, die mir meine tägliche Arbeit erleichtern. Nun möchte ich mich gerne gemeinsam mit Kathrin Janzen um die großen Labor- bzw. Klinik-Gruppen kümmern, die sogenannten „Key-Accounts“ denn der Markt für unsere Produkte ändert sich stetig - darauf freue ich mich sehr.

**KJ:** Ja, Martina, da kann ich mich dir anschließen. Gerinnung



**Martina Gammelien**  
Verkaufsaußendienstmitarbeiterin

**CC:** Es ist eine große Chance, die sich euch geboten hat, und ihr habt es verdient, noch einmal herzlichen Glückwunsch! Durch eure neuen Verantwortlichkeiten arbeitet ihr auch außerhalb eures Gebiets – in ganz Deutschland! Reist ihr auch privat gerne? Was macht ihr in eurer Freizeit?

**MG:** Wir sitzen ja viel im Auto, da kommt jeder Spaziergang mit meiner Hündin Amy gerade recht. Ich reise auch privat gerne und bin sehr glücklich, in Schleswig-Holstein zu leben und hier zwei Meere vor der Haustür zu haben – zu allen Jahreszeiten ein Genuss.

**KJ:** Ich reise auch privat sehr gerne und verbinde dies auch oft mit meinen Hobbys Snowboarden und Mountainbikefahren. Dafür geht es meist nach Österreich. Mit dem Rad bin ich aber auch am Wochenende gerne in der näheren Umgebung unterwegs. Außerdem lese ich sehr gerne und besuche Konzerte. Für Ausgleich zum Arbeitsalltag ist also ausreichend gesorgt.



*GTH Leipzig 2022*

war auch für mich, abgesehen von der MTLA-Ausbildung, neues Terrain. An dieser Stelle einmal ein großes Dankeschön für die Unterstützung der Kollegen und an meine Kunden die mir, mit ihrer aufgeschlossenen Art, sehr geholfen haben im neuen Job Fuß zu fassen. Mit dem Gewinn einer großen Ausschreibung im Jahr 2019 kam ich dann zum ersten Mal mit einem sogenannten Key-Account in Kontakt und habe im Laufe der Jahre Erfahrungen gesammelt, die ich jetzt in meine neue Aufgabe einbringen möchte. Da ich, gemeinsam mit Martina, in einem Team arbeite und wir uns gegenseitig unterstützen, ist dies eine gute Möglichkeit, in diese Verantwortung hineinzuwachsen, und ich freue mich sehr auf die zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen.

**CC:** Es ist ein sehr guter Ausgleich, einfach in der Natur zu sein. Unser Interview ist leider schon zu Ende. Ich wünsche euch beiden viel Erfolg in eurer neuen Aufgabe als Key-Account.

# KENNEN SIE SCHON... DIE MÖGLICHKEIT REFERENZ



**Luise Kordes**  
Trainer & Customer Support Specialist

## STA Coag Expert

### 12/ REFERENZINTERVALL

Die Normalwerte schwanken entsprechend den örtlichen Bedingungen (Bevölkerungsart usw.). Deshalb sollte jedes Labor seine eigenen Werte erstellen. Es ist im allgemeinen zulässig, dass Gerinnungszeiten, die innerhalb der Spanne: Durchschnitt  $\pm$  2 Standardabweichungen liegen ( $X \pm 2 SD$ ) (5), als normal gelten.

Zum Beispiel wurden 30 humane Normalplasmas mit dem Reagenz STA® - PTT [A] am STA® Messgerät getestet. Die erhaltene Durchschnittszeit betrug: 33,5 Sekunden mit einer Standardabweichung von 2,3 Sekunden.

Die APTT ist statistisch bei jungen Menschen länger (7). Bei älteren Menschen beobachtet man im Gegenteil verkürzte Zeiten (4).

Was verbirgt sich im STA Coag Expert hinter «Patientennormalwerte»?

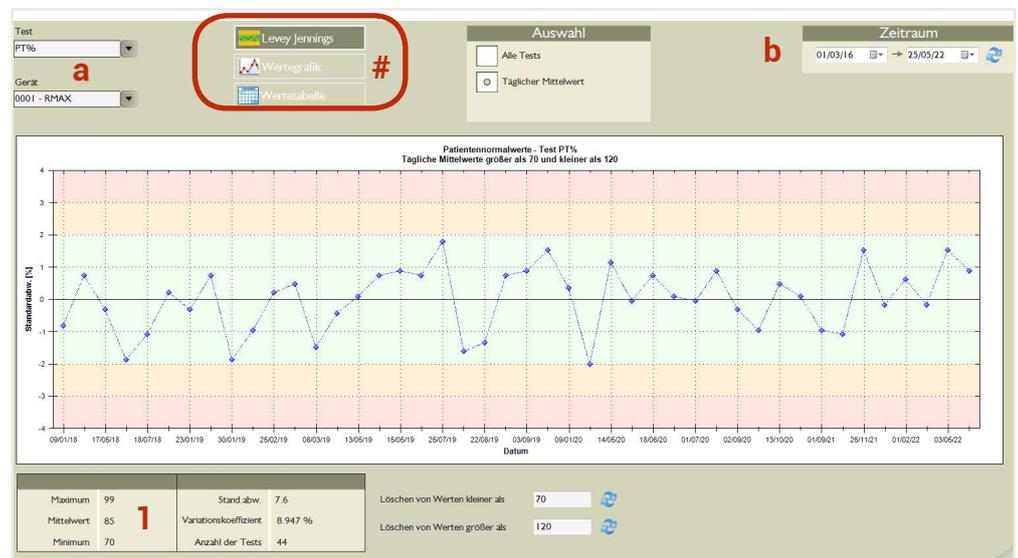
**Patientennormalwerte können anhand von eigenem Patientenkontext validiert werden.**

In den Packungsbeilagen wird man darauf hingewiesen, den Referenzbereich anhand des eigenen Patientenkontexts zu verifizieren.



**Werkzeuge**

- Wartungstools
- Akkreditierungswerkzeuge
- Patientennormalwerte
- Interne Mail
- Testzählung
- TAT
- erweiterte Tools

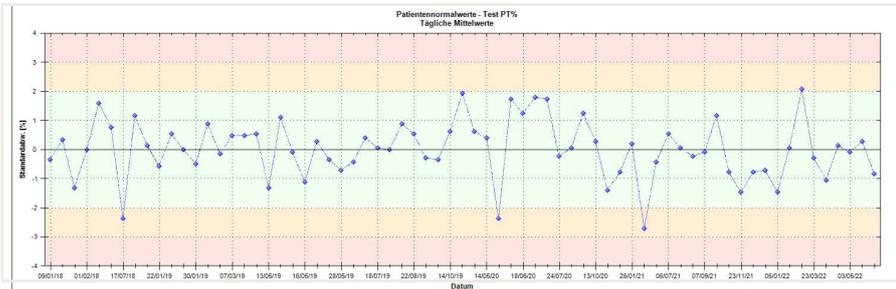


Durch gezielte Auswahl der Daten (a) und des Zeitraums (b) können der Mittelwert (1) und die Bereiche (2 SD) berechnet werden.

**# Drei verschiedene Darstellungsmöglichkeiten.**

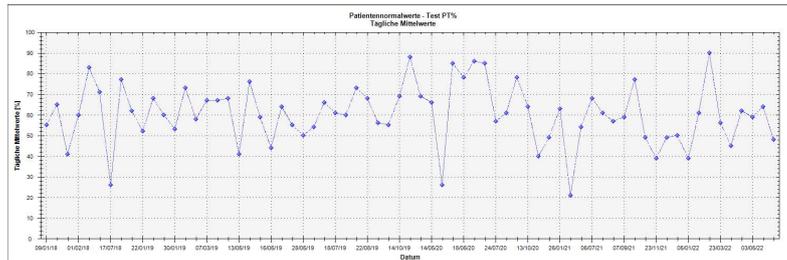
# REFERENZBEREICHE LABORSPEZIFISCH ZU ERMITTELN

## Darstellungsmöglichkeiten:



Levey Jennings

Wertegrafik



Test: PT%  
Gerät: 0001 - RMAX

Levey Jennings  
Wertegrafik  
Wertetabelle

Auswahl:  
 Alle Tests  
 Täglicher Mittelwert  
 Max/Min anzeigen

Zeitraum: 01/03/16 → 25/05/22

Anzahl der Intervalle: 10

Angezeigte Daten:  
 Säule  
 Kurve

Datum	Täglicher Mittelwert	Einheiten	Reagenzien-Lot
09/01/18	55	%	I2302-STA-NEO CI ...
17/01/18	65	%	I2302-STA-NEO CI ...
31/01/18	41	%	I2302-STA-NEO CI ...
01/02/18	60	%	I2302-STA-NEO CI ...
17/05/18	83	%	I2302-STA-NEO CI ...
18/05/18	71	%	I2302-STA-NEO CI ...
17/07/18	26	%	I2302-STA-NEO CI ...
18/07/18	77	%	I2302-STA-NEO CI ...
20/09/18	62	%	I2302-STA-NEO CI ...

Verteilung um den Mittelwert  
Differenz zum Mittelwert

Maximum: 90, Mittelwert: 60, Minimum: 21  
Stand abw.: 14.4, Variationskoeffizient: 23.883 %, Anzahl der Tests: 69

Löschen von Werten kleiner als:   
Löschen von Werten größer als:

1

### Darstellung „Wertetabelle“:

Hier sieht man die Werte im ausgewählten Zeitraum. Löscht man nun alle nicht relevanten Werte (1), bekommt man eine Darstellung des gewünschten Referenzbereiches.

WERKZEUGE - PATIENTENNORMALWERTE

Test: PT%  
Gerät: 0001 - RMAX

Levey Jennings  
Wertegrafik  
Wertetabelle

Auswahl:  
 Alle Tests  
 Täglicher Mittelwert

Zeitraum: 01/03/21 → 03/05/22

Anzahl der Intervalle: 10

Angezeigte Daten:  
 Säule  
 Kurve

Datum	Ergebnisse	Einheiten	Reagenzien-Lot
01/09/21	78	%	I2018-STANeoPTimal ...
09/09/21	77	%	I2018-STANeoPTimal ...
26/11/21	97	%	I2018-STANeoPTimal ...
18/01/22	84	%	I2018-STANeoPTimal ...
01/02/22	90	%	I2018-STANeoPTimal ...

Verteilung um den Mittelwert  
Differenz zum Mittelwert

Maximum: 97, Mittelwert: 85, Minimum: 77  
Stand abw.: 8.4, Variationskoeffizient: 9.869 %, Anzahl der Tests: 5

Löschen von Werten kleiner als:  70  
Löschen von Werten größer als:  110

2

1

### Darstellung „Wertetabelle“:

Auswertung des erwünschten Referenzbereiches (2) nach Ausschluss der nicht relevanten Werte (1).



DSRV inc



---

Sind Gesellschaften des Stago-Konzerns

STA R Max, STA Compact Max, STA Coag Expert, My Qualiris QC sind Marken der Stago Gruppe. Die Rechte der in diesem Dokument verwendeten Marken und Logos gehören der Stago Gruppe. Die Nutzung dieser Marken ist ohne die Genehmigung der Stago Gruppe nicht erlaubt.



Stago Deutschland GmbH  
Cecilienallee 6-7  
D - 40474 - Düsseldorf  
+49 211 913237-00  
+49 211 913237-11  
info@de.stago.com  
www.stago.de